FDP Melsungen

FDP IM GEDANKENAUSTAUSCH MIT DEM NVV (NORDHESSISCHER VERKEHRSVERBUND)

27.05.2010

Der FDP-Landtagsabgeordnete Helmut von Zech, der Geschäftsführer Herr Dippel, Frau Herms und Herr Böttcher vom NVV sowie Vertreter der FDP Melsungen trafen sich zu einem Gedankenaustausch.

Dabei wurde festgestellt, dass auch eine Verkehrsanbindung vom Bahnhof Melsungen zum Werk Pfieffewiesen der B. Braun Melsungen wünschenswert sei. Wobei ausdrücklich vom NVV begrüßt wird, dass der Konzern Interesse an den öffentlichen Verkehrsmitteln hat. Dies ist leider nicht selbstverständlich für Unternehmen. Wie hier die Umsetzung aussehen könnte, steht aber noch in den Anfangsüberlegungen.

Laut NVV wird der Bahnhof Melsungen jährlich von über 600.000 Fahrgästen genutzt. Angeregt wurden bessere und spätere Anbindungen und Heimfahrten zu Großevents und Sportveranstaltungen in Kassel und Umgebung. Schwierigkeit ist und bleibt, einen bezahlbaren öffentlichen Nahverkehr im ländlichen Raum zu gewährleisten. Ein zukünftsfähiger und bezahlbarer öffentlicher Personennahverkehr liegt aber im Interesse des NVV, so der Geschäftsführer Wolfgang Dippel. Wenn die Bahn mehr genutzt würde und die Auslastung außerhalb der Stoßzeiten höher wäre, könnte der NVV sicherlich auf eine jährliche Preiserhöhung verzichten.

Abgerufen am 23.11.2026 unter https://fdp-melsungen.de/?p=142